

Presseinformation

Für mehr Menschlichkeit in unserer Stadt

„Stiftung Soziales München der Stadtsparkasse“ unterstützt „afra – Ausbildungszentrum für junge Frauen“

Neue berufliche Perspektiven für arbeitslose Mädchen und junge Frauen in München

München (sskm). Afra, das Ausbildungszentrum der Diakonie Hasenberg, hat aus den Mitteln der „Stiftung Soziales München der Stadtsparkasse München“ eine „Finanzspritze“ in Höhe von 18.200 Euro erhalten. Afra erleichtert jungen Frauen zwischen 18 und 25 Jahren den Einstieg in die Arbeitswelt. Das Geld der „Stiftung Soziales München der Stadtsparkasse München“ wird zur Finanzierung der laufenden Projektkosten verwendet.

In ganz München sind etwa 5.000 junge Männer und Frauen unter 25 Jahren ohne Arbeit. Während es für junge Männer bereits verschiedene soziale Angebote zur Eingliederung in den Arbeitsmarkt gibt, ist afra für Frauen bisher einzigartig.

Die Diakonie sucht und vermittelt Ausbildungsplätze für Bewerberinnen, die aufgrund fehlender beruflicher Qualifikationen, mangelnder Sprachkenntnisse oder schwieriger persönlicher Umstände auf dem Ausbildungsmarkt bisher ohne Chance waren. Arbeitgeber ist in diesem Fall nicht der Ausbildungsbetrieb sondern die Diakonie. Damit gehen die kooperierenden Unternehmen kein finanzielles Risiko ein.

Afra bietet bis zu 15 Auszubildenden die Möglichkeit, einen Ausbildungsberuf zum Beispiel zur Bürokauffrau, Friseurin

oder Schneiderin zu erlernen. Einen Teil der Ausbildungskosten, wie etwa die Ausbildungsvergütung, werden von der Diakonie getragen.

Die Stiftung Soziales München hat 2008 ihre Tätigkeit anlässlich des 850. Stadtgeburtstags aufgenommen. Sie unterstützt mildtätige Projekte jährlich mit insgesamt rund 400.000 Euro. Interessenten, die selbst einen Förderantrag an die neue Stiftung richten wollen, finden im Internet nähere Informationen sowie einen Förderantrag unter www.sskm.de/goto/stiftungen.de.

Die anlässlich des 850. Geburtstags der bayerischen Landeshauptstadt gegründete „**Stiftung Soziales München der Stadtparkasse München**“ fördert Projekte, die bedürftige Menschen in München unterstützen - vor allem Bürger, die wegen ihrer körperlichen, geistigen oder seelischen Verfassung auf die Hilfe anderer angewiesen sind. Das Stiftungskapital beträgt 10 Millionen Euro. Damit stehen jährlich rund 400.000 Euro zur Ausschüttung zur Verfügung. Die Mittel kommen insbesondere nachhaltigen und innovativen Projekten zugute, die als Impulsgeber für soziales Engagement wirken und Hilfe zur Selbsthilfe geben. Die fünf von der Stadtparkasse München gegründeten Stiftungen haben zusammen ein Kapital von fast 30 Millionen Euro.

Dieser Text ist im Internet abrufbar unter folgender Adresse:

www.sskm.de/presse

Ein Foto zur Pressemeldung senden wir auf Anfrage gerne zu oder Sie können es downloaden unter:

www.sskm.de/presse

Weitere Informationen zur Stiftung finden Sie im Internet unter:

www.sskm.de/goto/stiftungen